

## **Protokoll**

der **6.** Sitzung der Wahlperiode 2008/13 der **Gemeindevertretung**  
**Borgwedel** am **Donnerstag**, dem **04. Dezember 2008**  
um **19.30 Uhr** in Borgwedel, Dörps- und Sprüttenhuus

Anwesend sind:	Bürgermeister	Uwe Jensen
	1. stellv. Bürgermeister	Peter Philipp
	2. stellv. Bürgermeister	Hans-Heinrich Langholz
	Gemeindevertreterin	Renate Schmitt
	Gemeindevertreter	Thomas Rüks
	Gemeindevertreter	Peter Beckmann
	Gemeindevertreter	Manfred Kühne
	Gemeindevertreter	Hans-Werner Pansegrau
Entschuldigt fehlt:	Gemeindevertreter	Hans-Heinrich Brammer
Protokollführer:		Thomas Rüks

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
  - a) Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
  - b) Fragen zu Beratungsgegenständen
  - c) Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
3. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll 06.November 2008
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge zur Tagesordnung
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Berichte aus Ausschusssitzungen
8. Haushaltssatzung 2009
9. Ergänzung der Straßenbeleuchtung Ulmenkoppel

**Zu TOP 1:**

Bürgermeister Uwe Jensen eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Widersprüche werden nicht erhoben.

**Zu TOP 2:**

Es werden folgende Punkte angesprochen:

- Der Vorsitzende des Borgwedeler /Gübyer Schützenvereins Heinrich Lausen bedankt sich für die finanzielle Unterstützung, sowie die Beteiligung an den Veranstaltungen. Der Verein hat gerade 13 neue Mitglieder gewinnen können und hat jetzt 64 Mitglieder.
- Manfred Tönsing berichtet, dass der Wanderweg am Rundhafen sehr glatt ist und fragt nach Möglichkeiten dieses abzustellen.
- Auf den Wanderweg Krokerholzgraben sollten Kieselsteine aufgebracht werden.
- Die Eiche bei Otto-Helmut Böhrensens sollte auch ausgeastet werden.
- Der Bau- und Wegeausschuss sollte sich um die Banketten kümmern. Weiterhin sollte die Vertretung einmal vergleichen: Das Neubaugebiet „Am Wald“ und den Dorfeingang von Stexwig bezüglich der Beleuchtung.
- Es wird angemerkt, dass die Landwirte die Straßen teilweise in einem dreckigen Zustand hinterlassen.

**Zu TOP 3:**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 06. November 2008 werden keine Einwände erhoben.

**Zu TOP 4:**

Es liegen folgende Eingaben und Anfragen vor:

- Ringstraße 1 (früher Rodin) möchte an die zentrale Wasserversorgung anschließen.
- Auf der Kochkoppel sind die Betonplatten abgesackt. der Bauausschuss kümmert sich darum.
- Bei der Haltestelle Osterlieth ist durch die hohe Hecke schwer der Verkehr zu sehen. Es soll versucht werden, dass die alte Haltestelle wieder angefahren wird.

**Zu TOP 5:**

Die Tagesordnung wird unverändert übernommen.

**Zu TOP 6:**

Der Bürgermeister geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Am 07 und 08. Januar 2009 soll mit den Grundstückseigentümern wegen des Radweges an der K 36 verhandelt werden. Der Plan ist genehmigt.
- Die Schlei Aktiv Region kümmert sich um die Verfügbarkeit der DSL Anbindung. Bis Ende April soll diese zur Verfügung stehen. Speziell für unsere Gemeinde kostet die Prüfung ca. 2000 €.
- Der Bürgermeister stellt den Text für die Bürgerbefragung für das weitere Vorgehen auf der Kochkoppel vor.
- Die Vorstellung der Gemeinde und das Konzept des Ziegeleivereins sollten aufeinander abgestimmt werden.
- Um die Pappeln am Moorredder bei Koch fällen zu dürfen muss ein Baum-sachverständiger zu Rate gezogen werden.

- Es hat zwei Reparaturen an den Wasserleitungen gegeben bei Schluck und Schumpelick.
- Auf der Brücke zum Stexwiger Badestrand wird eine Teerbeschichtung aufgebracht. Es ist ein Versuch, die Brücke bei Feuchtigkeit sicherer zu machen.
- Am 07.03.2009 findet vom OKR ein Dorfabend statt. Ab 18:00 Uhr soll der Abend mit einer Kartoffelsuppe beginnen. Für den weiteren Verlauf werden noch Künstler gesucht.
- Am 28. März 2009 findet wieder Aktion sauberes Dorf ab 09:30 Uhr.
- Am 06.12.2008 findet der Adventsnachmittag der Gemeinde statt. Die Gemeindevertreter sind eingeladen.

### Zu TOP 7:

Es hat eine Schulverbandsversammlung stattgefunden. Es ist die Verbandssatzung geändert worden. Die Beiträge der Gemeinden richten sich jetzt wieder nach Schülerzahl und Finanzkraft der Gemeinden. Es ist eine Gebührenordnung für die Hallenbenutzung beschlossen worden.

### Zu TOP 8:

Gemeindevertreter Hans-Heinrich Langholz stellt die Haushaltssatzung 2009 vor und erläutert die einzelnen Positionen. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Entwurf in der folgenden Form.

## Haushaltssatzung der Gemeinde Borgwedel für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_ folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wird

1. im Verwaltungshaushalt		
in der Einnahme auf	902.100,00	EURO
in der Ausgabe auf	902.100,00	EURO
und		
2. im Vermögenshaushalt		
in der Einnahme auf	201.200,00	EURO
in der Ausgabe auf	201.200,00	EURO
festgesetzt		

### § 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00	EURO
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00	EURO
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00	EURO
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0,00	Stellen

## § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |   |          |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer  |          |
| - für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 260 v.H. |
| - für Grundstücke (B)                                 | 260 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer                                      | 310 v.H. |

## § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000,00 EURO. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und über die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.


**Zu TOP 9:**


Es werden die beiden Möglichkeiten auf der Ulmenkoppel zwei Straßenlaternen anzuschließen diskutiert. Es wird an das vorhandene Straßenlampennetz angeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4100 €.

Weiterhin wird beschlossen eine Straßenlaterne an der neuen Bushaltstelle „Am Wald“ aufzustellen. Die Kosten hat Herr Brummer mit ca. 2100 € ermittelt.

Die Beschlüsse werden mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme gefasst.

Der Bürgermeister bedankt sich für die gute Zusammenarbeit des letzten Jahres und gibt wie jedes Jahr eine Wurst aus. H.-H. Langholz bedankt sich im Namen der Gemeindevertreter für die gute Arbeit des Bürgermeisters. Nachdem keine weiteren Punkte zur Debatte stehen, schließt der Bürgermeister Uwe Jensen um 20:46 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung.

  
(Jensen)  
Bürgermeister

  
(Rührs)  
Protokollführer